



Mehr als 20 Bands werden zum Maultrommel- und Weltmusikfestival Ancient Trance vom 20. bis 22. August in Taucha spielen. Dabei sind auch (im Uhrzeigersinn von links oben angefangen) das Little Tongue Vibration Orchestra, Dikanda, Orange und Watcha Clan. Fotos: peer

Selbst Gast aus Kanada reist an

Tickets für Internationales Maultrommel- und Weltmusikfestival in Taucha gehen auch ins Ausland

Taucha. Auf Hochtouren laufen die Vorbereitungen für das internationale Maultrommel- und Weltmusikfestival Ancient Trance vom 20. bis 22. August in Taucha.

Mehr als 20 Bands mit Musikern aus 15 Ländern werden in der Parthestadt erwartet, die auf dem großen Rittergutsschloss und auf kleineren Bühnen in der Parklandschaft um die Schöpensteiche spielen. Workshops rund um die kultigen Instrumente und Trommeln aus aller Welt, ein Markt mit mehr als 20 Ständen, Instrumentenbauer, Kleinkunst, Kunsthandwerk und mehr sollen das Festival direkt in die Stadt holen und das Publikum einbeziehen. „Das Miteinander, das Verschmelzen der Musiker aus aller Welt mit den Besuchern ist uns wichtig“, beschreibt das Festivalleiter Andi Rietschel.

Dabei werden auch etliche Gäste international sein. „Unsere weiteste Buchung bisher stammt aus Kanada“, erzählt er. Aber auch aus Dänemark, Schweden, der Schweiz und Österreich kämen Ticket-Anmeldungen. „Ein großer Teil der über das Internet verkauften Eintrittskarten ist auch nach Baden-Württemberg, Schleswig-Holstein und ins Ruhrgebiet gegangen“, weiß er. Insgesamt seien bislang etwa ein Viertel der Tickets weg, „und das zum jetzigen Zeitpunkt – das macht uns Mut“, sagt er.

Tagsüber sei ohnehin der Eintritt zu den Veranstaltungen frei, erst ab 18 Uhr werde Eintritt zu den großen Konzerten verlangt. Nächste Woche werde

auch entschieden, wie mit dem Eintritt zu den Bühnen am Großen Schöpensteich verfahren werde.

Dorthin hatte die Festivalleitung den Teil der Musik verlegt, der bislang in der Kulturscheune auf dem Schloss geplant war. Weil es dort wegen des Brandschutzes Fragen gebe, seien die Veranstaltungen besser gleich verlegt worden, erläutert Rietschel.

Dafür sei ein weiteres Highlight hinzugekommen: Eine internationale Künstlergruppe treffe sich im Sommer in einem Camp, stelle dabei über mehrere Wochen ein Programm zusammen, mit dem es dann durch die Lande geht. Bei dem Kleinkunstspektakel werde es Feuerschlucker geben, Trapezkünstler

und und und – „die Premiere des Programms wird am ersten Festivalabend bei uns in Taucha sein“, verspricht Rietschel.

Maultrommel- und Weltmusik ist hierzulande noch wenig verbreitet. Das Festival findet dennoch nach zwei Indoor-Veranstaltungen in Leipzig bereits zum dritten Mal statt, diesmal als Open Air. Zu den bekannteren Gruppen, die in Taucha auftreten, zählen der Watcha Clan aus Frankreich, Dikanda aus Polen, Orange aus dem Allgäu und das Little Tongue Vibration Orchestra, in dem auch Leipziger mitspielen.

Die Tickets werden in Tranchen verkauft. Bis Sonnabend kostet der Eintritt 25 Euro, danach bis zum 16. August 30 Euro. „An der Abendkasse werden die Tickets dann 35 Euro kosten“, so Rietschel.

Jörg ter Vehn

► Musik unter www.lvz-online.de/Taucha